

## Das EU-Label – Service für den Kunden.

### „Ja“ zur Energieverbrauchskennzeichnung.

Wussten Sie, dass über 80 Prozent der Käufer von Haushaltsgroßgeräten („Weiße Ware“) besonders auf den Energieverbrauch achten? Dies ergab eine repräsentative Umfrage der *Initiative EnergieEffizienz*. Dabei ist für knapp jeden dritten Käufer die Energieeffizienzklasse eine sehr wichtige Orientierungshilfe bei der Auswahl eines Gerätes. Das EU-einheitliche Energieverbrauchsetikett (EU-Label) wird bei den Verbrauchern zunehmend bekannter – und die Einstufung der Geräte in die höchste Energieeffizienzklasse immer wichtiger.

Energie		Waschmaschine
Hersteller		Logo ABC
Modell		123
<b>Niedriger Energieverbrauch</b>		<b>A</b>
<b>Hoher Energieverbrauch</b>		
<b>Energieverbrauch kWh/Waschprogramm</b> <small>(ausgehend von den Ergebnissen der Normprüfung für das Programm „Baumwolle, 60 °C“)</small>		<b>0,89</b>
<small>Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab</small>		
<b>Waschwirkung</b> <small>A: besser G: schlechter</small>		<b>A B C D E F G</b>
<b>Schleuderkraft</b> <small>A: besser G: schlechter</small>		<b>A B C D E F G</b>
<b>Schleuderdrehzahl (U/min)</b>		<b>1800</b>
<b>Füllmenge (Baumwolle) kg</b>		<b>5</b>
<b>Wasserverbrauch</b>		<b>39</b>
<b>Geräusch (dB(A) re 1 pW)</b>	Waschen Schleudern	
<small>Ein Datenblatt mit weiteren Geräteangaben ist in den Prospekten enthalten</small>		
<small>Norm EN 60456 Richtlinie 95/12/EG Waschmaschinenetikett</small>		

### Das EU-Label.

Seit 1998 müssen in Deutschland elektrische Haushaltsgroßgeräte im Handel mit einem europaweit einheitlichen Energieverbrauchsetikett, dem EU-Label, ausgezeichnet werden. Kennzeichnungspflicht besteht zurzeit bei Waschmaschinen, Wäschetrocknern, Waschtrockenautomaten, Kühl- und Gefriergeräten, Geschirrspülern, Elektrobacköfen und Raumklimageräten. Die gesetzliche Grundlage hierfür bildet eine Richtlinie der Europäischen Union und die darauf basierende nationale Energieverbrauchskennzeichnungsverordnung (EnVKV). Werden die Geräte nicht ordnungsgemäß gekennzeichnet, kann laut Verordnung ein Bußgeld drohen.

### Die Vorteile auf einen Blick.

Die Gerätekennzeichnung mit Hilfe des EU-Labels sollte nicht nur als Pflicht, sondern vor allem als Service für den Kunden gesehen werden. Das EU-Label erleichtert den Vergleich verschiedener Modelle innerhalb einer Gerätegruppe und macht Unterschiede im Verbrauch und im Leistungsgrad optisch sichtbar. Zudem bietet das Label eine Hilfestellung für den Verkäufer, denn die übersichtliche Gliederung wesentlicher technischer Details erleichtert die Beratung der Kunden. Eventuelle Preis- und Qualitätsunterschiede lassen sich so leicht verständlich belegen.

### Die Kennzeichnung in der Praxis.

Die farbigen Grundetiketten können bei der Aktion Energielabel kostenlos angefordert werden: telefonisch unter 069/98 95 51 29 (Mo – Fr 8 – 16.30 Uhr) oder per Fax unter 0180/52 90 222. Den gerätespezifischen Datenstreifen mit Angaben zum jeweiligen Gerät erhalten Sie vom Hersteller. Er wird mit den Geräten mitgeliefert. Dann müssen Sie nur noch den Datenstreifen an die dafür vorgesehene Stelle kleben und das fertige EU-Label gut sichtbar außen an der Vorder- bzw. Oberseite des Gerätes anbringen. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) hält auf folgenden Internetseiten weitere Informationen zum EU-Label für Sie bereit: [www.stromeffizienz.de](http://www.stromeffizienz.de) und [www.eu-label.de](http://www.eu-label.de).